

Kiel, d. 1. 2. 1939.

2. Feb. 1939 192

4. Mai 1938

Charlottenstr. 41

Sehr geehrter Herr Doktor! Ich danke Sie für Ihre Karte. Ich habe
sicherlich Kenntnis von der Sache. Ich habe
mir vor, dass ich die Besprechung aufspüre, bis sich
mehrere Lieferungen (bisher ist es nur 1 = 1/6 des ganzen
Bandes!) vorliegen, die in Zusammenhang stehen
Konzeption und Anlage im einzelnen erkennen lassen.
Das ist bisher kaum möglich. Bitte Sie damit einver-
standen und geht es um Verlags wegen, dann ist
keine Antwort nötig. Andernfalls würde ich Sie eine
Karte zurück schicken, die darauf aufmerksam
macht, dass jetzt innerhalb des Sommerhalbes und

in den Deutschen

z h o f f, Magnifizenz
a. Main

bernommene Äußerung
h m a n n geleitete
rten und Pläne, die
inden. Es handelt sich
Jahrhundert, durch

fürstliche Sammler, Kriegsläufe oder anderer Umstände in aus-
ländische Archive und Bibliotheken geraten und darum der land-
schaftlich ausgerichteten Forschung unbekannt geblieben sind.
Ihr wissenschaftlicher Wert ist sehr groß. Ein beträchtlicher
Teil ist, auf vielen tausenden von Formblättern, bereits erfasst;

Berlin, den 13. November 1941.
Herrn Dr. Crusius
Kiel
Esmarchstr. 9

Sehr geehrter Herr Doktor!

Seinerzeit, am 1.8.1939, übernahmen Sie für das
Deutsche Archiv zur Besprechung
Ludwig Andresen, Geschichte der Stadt Tondern,
1939. Die Rezension ist bisher leider nicht bei uns
eingetroffen. Da das Buch bereits 1939 erschienen
ist, möchten wir es unter allen Umständen in das
nächste, im Januar in Satz gehende Heft aufnehmen
und bitten Sie deshalb, uns die Besprechung bis spä-
testens zum 3.1.1942 zusenden zu wollen.

Heil Hitler!
I.A.